Gemeinderatsausflug

Denn das Gute liegt so nah

Am letzten Freitag hat sich eine stattliche Anzahl Gemeinderätinnen und Gemeinderäte beim Giardino del Vino als Ausgangspunkt zur «etwas anderen Stadtführung für den Gemeinderat» getroffen. Nach der Begrüssung durch die Gemeinderatspräsidentin Susanna Dreyer wurde in zwei Gruppen, jeweils geführt von Andrea Hofmann und Thomas Pallmann, losmarschiert.
Hochinteressant waren die historisch-kulturellen Geschichten bei den jeweiligen Plätzen und Gebäuden; zum Beispiel wie die Stadt zum Pinguinbrunnen gekommen ist und was für eine Gemeinsamkeit dieser Brunnen mit dem Soldatendenkmal hat. Wie kam die Stadt Frauenfeld zu ihrem Namen und wie ist das mit dem Fräuli und dem Leuli? Und wer war eigentlich die legendäre Schliifi Marie, die bis über die deutsche Grenze berühmt geworden ist? Integriert in den Rundgang war dann eben auch das «Andere»; nämlich einige kleine, kulinarische Farbtupfer auf dem Weg.
So gab es zum Beispiel im «Raj Palace» eine toll angerichtete, köstliche indische Spezialität. Später wurde in der ältesten Brauerei in Frauenfeld Halt gemacht. Danach ging es weiter zum Fotoatelier Jakob Bär – schon mal gehört davon? Später vernahm man die Geschichte der Pionierin des Fair-Trade-Gedankens, Ursula Brunner, auch bekannt als «Bananenfrau». Einen weiteren kulinarischen Boxenstopp gab es bei Godi Truniger, der letzten Bäckerei in der Altstadt. Nach der Besichtigung seiner Backstube und den interessanten Erläuterungen zum Bäckereiberuf verwöhnte Godi die Gruppen zum Abschluss mit etwas Süssem. Der Abend klang dann im Restaurant Cittadella bei einem feinen Nachtessen und angeregten Gesprächen aus. Obwohl in Frauenfeld wohnhaft, waren die Teilnehmenden von den vielschichten Informationen und Hintergründen, welche die beiden Stadtführer zum Besten gaben, regelrecht überrascht. Ganz dem Motto entsprechend: «Denn das Gute liegt so nah».

Es gibt in vielen europäischen Städten sogenannte «kulinarische Stadtführungen». Diese Idee stand Pate zu dieser «etwas anderen Stadtführung», zu welcher die Gemeinderatspräsidentin die Frauenfelder Gemeinderätinnen und Gemeinderäte einlud.

Susanna Dreyer